



Luxembourg - Kultur, Natur und Genuss im Grossherzogtum

inkl. Besuch von Metz und Trier

Luxemburg ist klein an Fläche und gross an Vielfalt: Auf dieser abwechslungsreichen Bahnreise begegnen Ihnen schöne Altstädte, eindruckliche Burgen, europäische Geschichte und überraschend moderne Architektur. Sie entdecken Metz und Trier, erkunden Luxemburgs Hauptstadt zwischen historischen Gassen und dem modernen Kirchberg und besuchen die mächtige Burg Vianden. In Belval erleben Sie den Wandel vom Stahlstandort zur «Stadt der Wissenschaft», in Schengen europäische Zeitgeschichte. Dazu kommen die Mosellandschaft, ein Besuch beim Winzer mit der traditionsreichen Crémant-Kultur und eine besondere Schifffahrt auf den Spuren der Römer. Eine Reise voller Kontraste, Kultur und Genuss.

AUF EINEN BLICK

 06.09.2027 - 13.09.2027

 ab CHF 3'280.-

 8 Reisetage

 Gruppenreise

 Frankreich / Luxembourg / Deutschland

 Deutsch / Reiseleitung ab/bis Schweiz /
Teilnehmerzahl: 16-26 Personen

-  • Die Sixtinische Kirche an der Seille und die “Laterne Gottes” in Metz
- Historische Burg Vianden
- Die “Stadt der Wissenschaft” in Luxembourg erleben
- Spaziergang im Pfaffenthal
- Crémantdegustation am Ufer der Mosel
- Durch die älteste Stadt Deutschlands wandeln
- Flussfahrt an Bord einer rekonstruierten römischen Schiffes

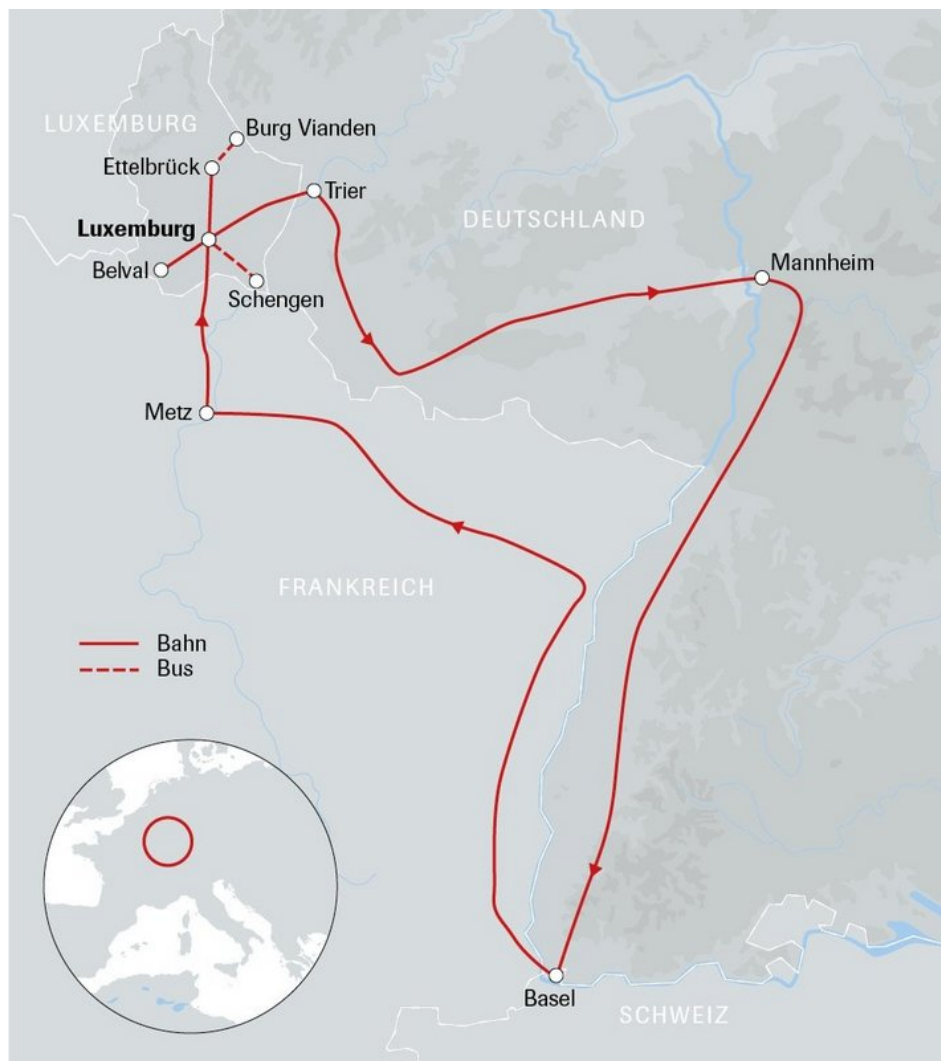


Reisedaten

06.09.2027 - 13.09.2027 Buchbar

CHF 3'280.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Basel - Metz

Ihre Reise beginnt am Bahnhof Basel SBB, wo Sie von der BLS-Reisebegleitung begrüsst werden. Mit der Bahn fahren Sie via Strasbourg nach Metz und erreichen die traditionsreiche Stadt um die Mittagszeit. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem typischen Restaurant lernen Sie Metz bei einem geführten Stadtrundgang näher kennen. Sie spazieren durch das von der deutschen Kaiserzeit geprägte Imperial-Viertel und zum mittelalterlichen Place Saint-Louis. Ein Höhepunkt ist die gotische Kathedrale Saint-Étienne. Ihre rund 6'500 Quadratmeter umfassenden Kirchenfenster tauchen den Innenraum in ein faszinierendes Licht und brachten ihr den Beinamen «Lanterne des lieben Gottes» ein. Nach diesen ersten Eindrücken geniessen Sie ein erstes gemeinsames Abendessen. Übernachtung in Metz.

Inbegriffen: Mittagessen, Abendessen

2. Tag: Metz - Luxemburg

Nach dem Frühstück verlassen Sie Metz für einen Ausflug in die Umgebung. Mit dem Reisebus entdecken Sie eine Region, deren Geschichte über Jahrhunderte von unterschiedlichen kulturellen und politischen Einflüssen geprägt wurde. Ein erster Halt gilt der fast 500-jährigen Kirche von Sillegny, die wegen ihrer aussergewöhnlichen Wandmalereien auch als «Sixtinische Kirche an der Seille» bezeichnet wird. Anschliessend sehen Sie bei Ars-sur-Moselle Überreste eines römischen Aquädukts. Nach dem Mittagessen in einem Gasthof besuchen Sie einen lokalen Winzer. Danach führt die Reise zum Robert-Schuman-Haus. Der ehemalige französische Aussenminister gilt mit seiner wegweisenden Idee einer gemeinsamen europäischen Kohle- und Stahlproduktion als einer der «Väter Europas». Zurück in Metz geht es mit dem Zug in rund eineinhalb Stunden nach Luxemburg. Vom Bahnhof kurze Fahrt mit dem Tram zum Hotel, wo ein gemeinsames Abendessen den Tag beschliesst. Übernachtung in Luxembourg.

Inbegriffen: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

3. Tag: Luxemburg Stadt

Heute entdecken Sie die vielen Gesichter der luxemburgischen Hauptstadt. Eine lokale Reiseleitung erwartet Sie nach dem Frühstück zu einem rund zweistündigen Rundgang durch das historische Zentrum. Verwinkelte Gassen, eindruckliche Plätze und die besondere Lage über den tief eingeschnittenen Tälern prägen das Stadtbild. Nach einer individuell gestalteten Mittagspause wechseln Sie am Nachmittag in die moderne Welt Luxemburgs. Das Quartier Kirchberg steht mit seiner zeitgenössischen Architektur für das internationale und europäische Gesicht des Grossherzogtums. Hier befinden sich das Finanzviertel sowie zahlreiche Institutionen der Europäischen Union. Auch kulturell hat Kirchberg einiges zu bieten: Das Museum für moderne Kunst und die markante Philharmonie mit ihren 823 Säulen setzen spannende architektonische Akzente. Anschliessend bleibt genügend Zeit, Luxemburg auf eigene Faust zu entdecken. Übernachtung wie am Vortag.

Inbegriffen: Frühstück

4. Tag: Vianden und Clervaux

Gemeinsam mit Ihrer lokalen Reiseleitung geht es heute in den landschaftlich reizvollen Norden Luxemburgs. Zunächst fahren Sie mit dem Zug von Luxemburg nach Ettelbrück. Dort wartet ein Reisebus für die Weiterfahrt nach Vianden. Schon von Weitem zieht die mächtige Burg, die hoch über dem gleichnamigen Ort thront, die Blicke auf sich. Bei der Besichtigung tauchen Sie in die Geschichte dieser eindrucklichen Anlage ein. Anschliessend führt die Fahrt durch den hügeligen Norden Luxemburg bis nach Clervaux. Nach dem Mittagshalt besuchen Sie die berühmte Fotoausstellung «The Family of Man». Die in den 1950er-Jahren für das Museum of Modern Art in New York zusammengestellte Fotoausstellung vereint rund 500 Fotografien von 273 Fotografinnen und Fotografen aus aller Welt. Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen stehen dabei im

Mittelpunkt. Die Ausstellung erlangte Kultstatus und zählt zu den bedeutendsten Fotoprojekten ihrer Zeit. Am späteren Nachmittag fahren Sie via Ettelbrück zurück nach Luxemburg. Der Abend steht zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag.

Inbegriffen: Frühstück, Mittagessen

5. Tag: Belval und Bock-Kasematten

Nach dem Frühstück bringt Sie die Bahn in rund einer halben Stunde nach Belval. Wo einst Stahl produziert wurde und später Industriebrachen das Bild bestimmten, ist in den vergangenen Jahrzehnten ein völlig neues Quartier entstanden. Wohnen, Arbeiten, Forschung und Bildung gehen hier eine spannende Verbindung ein. Die Universität Luxemburg unterhält in Belval einen Campus, daneben haben sich zahlreiche Start-ups und Technologieunternehmen angesiedelt. Zeugen der industriellen Vergangenheit sind die erhalten gebliebenen Hochöfen. Sie besichtigen einen dieser mächtigen Industriebauten und geniessen von der Aussichtsplattform den Rundblick über die «Stadt der Wissenschaft». Nach dem Mittagessen kehren Sie mit der Bahn nach Luxembourg zurück. Am Nachmittag besuchen Sie die berühmten Bock-Kasematten. Das weitläufige Verteidigungssystem gehört zum UNESCO-Welterbe und erinnert an die einstige Bedeutung der Festungsstadt, die auch als «Gibraltar des Nordens» bekannt wurde. Danach bleibt Zeit für eigene Entdeckungen. Wie wäre es mit einem Spaziergang durch das rund 60 Meter tiefer gelegene Pfaffenthal? Einst lebten hier vor allem Handwerker, die auf das Wasser der Alzette angewiesen waren. Mit Panoramaaufzug oder Standseilbahn gelangen Sie bequem zurück in die Oberstadt. Übernachtung wie am Vortag.

Inbegriffen: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

6. Tag: Schengen und die Mosel

Heute widmen Sie sich der europäischen Geschichte und den kulinarischen Seiten Luxemburgs. Ein Reisebus bringt Sie zunächst nach Schengen an der Mosel. Der kleine Ort wurde weltbekannt, als hier 1985 das Abkommen zur schrittweisen Abschaffung der Grenzkontrollen zwischen den teilnehmenden europäischen Ländern unterzeichnet wurde. Bei einem kurzen Rundgang lernen Sie diesen symbolträchtigen Ort näher kennen. Anschliessend führt die Fahrt durch die Moselregion zu einem Winzer. Denn Luxemburg steht nicht nur für Kultur, Geschichte und europäische Institutionen, sondern besitzt auch eine lange Weinanbautradition. Bei der Besichtigung einer Kellerei erhalten Sie Einblick in die Herstellung des Crémant und dürfen diesen selbstverständlich auch verkosten. Danach geniessen Sie ein Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant. Gut gestärkt fahren Sie mit dem Bus zurück nach Luxembourg. Der restliche Nachmittag und der Abend stehen Ihnen zur freien Verfügung und bieten nochmals Gelegenheit für einen Stadtbummel, einen Cafébesuch oder individuelle Entdeckungen. Übernachtung wie am Vortag.

Inbegriffen: Frühstück, Mittagessen

7. Tag: Luxemburg - Trier

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Bahnhof für die knapp einstündige Zugfahrt nach Trier. Nach der Ankunft deponieren Sie Ihr Gepäck im Hotel und stärken sich bei einem gemeinsamen Mittagessen im Zentrum. Am Nachmittag lernen Sie die älteste Stadt Deutschlands bei einer Führung kennen. Trier blickt auf eine aussergewöhnlich lange Geschichte bis zur Römerzeit zurück. Doch damit ist die Zeitreise noch nicht zu Ende. Mit dem Bus fahren Sie ein Stück entlang der Mosel und wechseln anschliessend die Perspektive: An Bord des Nachbaus eines römischen Schiffes erleben Sie die reizvolle Flusslandschaft der Mosel vom Wasser aus. Zurück in Trier geniessen Sie zusammen mit Ihrer Reiseleitung ein gemeinsames Abschiedsabendessen, wo Sie die zahlreichen Eindrücke der vergangenen Tage nochmals Revue passieren lassen können.

Inbegriffen: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

8. Tag: Trier - Basel

Nach erlebnisreichen Tagen zwischen historischen Städten, Burgen, europäischer Zeitgeschichte,



Industriekultur und Mosellandschaften beginnt heute die Heimreise. Nach dem Frühstück spazieren Sie gemeinsam zum Bahnhof von Trier. Die Bahnreise führt Sie durch Rheinland-Pfalz und das Saarland nach Mannheim. Dort steigen Sie in den ICE um und fahren weiter in Richtung Schweiz. In Basel endet die Reise durch eine zwar nahe gelegene, aber in der Schweiz oft vergessene Region im Herzen Europas. Individuelle Heimreise.

Inbegriffen: Frühstück

Im Preis inbegriffen

- BLS-Reisebegleitung ab/bis Basel
- Deutschsprechende lokale Reiseleitung
- Bahnfahrt Basel - Metz - Luxembourg - Trier - Mannheim - Basel
- 7 Übernachtungen in Mittelklassehotels, inkl. Frühstück
- Ausflüge, Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
- 6 Mittagessen, 4 Abendessen
- Ausführliche Reiseunterlagen

Im Preis nicht inbegriffen

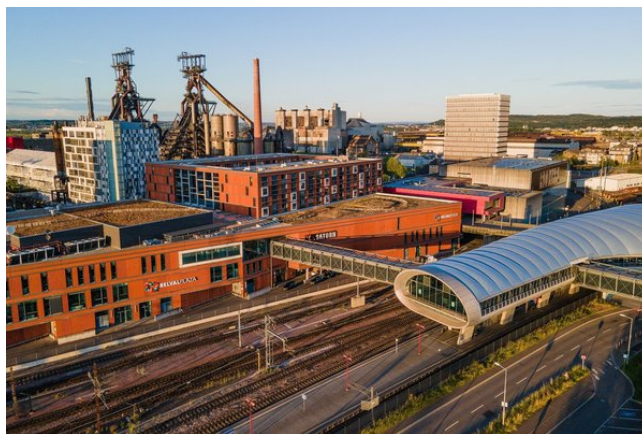
- An-/Rückreise nach/von Basel
- Getränke
- Versicherungen
- Trinkgelder
- Buchungsgebühr CHF 50.-

Preise pro Person

- Doppelzimmer CHF 3'280.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 740.-

Hinweise

Für die Teilnahme an dieser Reise sind eine gute Gehfähigkeit und Trittsicherheit erforderlich. Die Reise ist für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.



Partner

